



Pressemitteilung

1 Seite + Service

20. Juni 2025

Kloster Maulbronn

„Die Arche Noah im Kloster – Gottes großer Zoo“: mit der Familie tierischen Symbolen auf der Spur

Am Sonntag, 29. Juni, um 15.00 Uhr, lernen Familien mit Kindern ab fünf Jahren das Kloster von einer ungewöhnlichen Seite kennen. Pfarrerin Christine von Wagner nimmt die Gäste bei der Sonderführung mit auf eine spannende, tierisch-theologische Spurensuche, denn im UNESCO-Welterbe gibt es so einige Tierabbildungen zu entdecken. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 27. Juni, unter +49 (0)70 43.92 66 10 oder per E-Mail an info@kloster-maulbronn.de erforderlich.

Groß und Klein auf tierischer Entdeckungstour

In der historischen Anlage von Kloster Maulbronn gibt es viel zu entdecken. Neben verschnörkelten Malereien und kunstvollen Bauelementen verstecken sich auch zahlreiche Abbildungen verschiedenster Tiere und Wesen in der ehemaligen Zisterzienserabtei. Wo es im UNESCO-Welterbe Einhörner und dreischwänzige Panther zu finden gibt und an welchen Stellen die Besucherinnen und Besucher auf Kröten, Adler, Löwen oder Krebse treffen, erfahren Familien mit Kindern ab fünf Jahren bei der Sonderführung „Die Arche Noah im Kloster – Gottes großer Zoo“ am Sonntag, 29. Juni, um 15.00 Uhr. Gemeinsam mit Pfarrerin Christine von Wagner erkunden die kleinen und großen Entdeckerinnen und Entdecker die Anlage des Klosters und begeben sich auf die Suche nach den Tieren. Dabei erfahren sie nicht nur, wo man diese überall in der Abtei finden kann, sondern auch, woher die Abbildungen stammen und warum die verschiedenen Tiere hier verewigt wurden. Eine Anmeldung bis Freitag, 27. Juni, an info@kloster-maulbronn.de oder telefonisch unter +49(0)70 43.92 66 10 ist erforderlich.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

20. Juni 2025

Service und Information

Die Arche Noah im Kloster – Gottes großer Zoo

Familienführung

Sonntag, 29. Juni, 15.00 Uhr

Referentin

Pfarrerin Christine von Wagner

Preis

Erwachsene 16,00 €

Ermäßigte 8,00 €

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Hinweis

Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren geeignet.

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn

Telefon +49(0)70 43. 92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

20. Juni 2025

Mo – So, Feiertag 9.30 – 17.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

20. Juni 2025

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.